



AMERIKA/BOLIVIEN - Medienschaffende sollten als Glaubenszeugen Stimmlosen eine Stimme geben

Cochabamba (Fidesdienst) – Am 13. und 14. Juni tagte in Cochabamba (Bolivien) das XI. Nationale Treffen der katholischen Medienschaffenden unter dem Motto „Kommunikatoren und Glaubenszeugen“. Im Rahmen der Veranstaltung wurde insbesondere der Aufbau von Netzwerken auf Bezirksebene sowie auf regionaler und nationaler Ebene angeregt wurde.

Bischof Percy Galvan von der Prälatur Coro Coro betont dazu in einer Verlautbarung, die dem Fidesdienst vorliegt, dass sich der Medienschaffende „vor allem auch mit der Realität von Menschen identifizieren sollte, die keinen Zugang zur Kommunikation haben. Oft bezeichnen wir die Medien als ‚Stimme der Stimmlosen‘, doch leider handelt es sich bei dem, was wir wiedergeben um die Meinung von Führungskräften oder gar von Menschen, die eine bestimmte Ideologie vertreten, und damit um Stimmen, die eigene Interessen haben“. (CE) (Fidesdienst, 18/06/2013)